

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Teilnahme an den Workshops des Instituts für Gesprächsforschung**

Stand: 29.11.2013

### **1. Vertrag**

- (1) Der Vertrag kommt mit der Anmeldung zu einem Workshop über das Online-Formular und Zusendung der Anmeldebestätigung / Rechnung durch das Institut für Gesprächsforschung zustande.
- (2) Nachträgliche Änderungen sind nicht möglich. Als Beleg erhalten die Teilnehmenden eine Rechnung zugeschickt und eine Teilnahme-Bestätigung im Workshop.
- (3) Die Verträge werden unter der Bedingung geschlossen, dass für die Workshops eine Mindestanzahl von Anmeldungen vorliegt.

### **2. Leistungsumfang**

- (1) Der Umfang der Leistungen des Instituts für Gesprächsforschung ergibt sich aus der Beschreibung der Workshops in der zum Zeitpunkt der Anmeldung im Internet veröffentlichten Fassung.

### **3. Teilnahmegebühren**

- (1) Die Teilnahmegebühr wird in der Ausschreibung genannt, ebenso die damit abgegoltenen Leistungen.
- (2) Wenn eine Ermäßigung der Gebühr angeboten wird, muss sie bei der Anmeldung in Anspruch genommen und die Berechtigung nachgewiesen werden.
- (3) Eine nachträgliche Ermäßigung gebuchter Workshops ist nicht möglich.

### **4. Zahlungsmodalitäten**

- (1) Die Anmeldung wird erst wirksam, wenn die Rechnung über die Teilnahmegebühr bezahlt wurde.
- (2) Die Zahlung erfolgt per Überweisung auf das in der Rechnung angegebene Konto des Instituts für Gesprächsforschung.
- (3) Die Teilnahmegebühr ist 14 Tage nach Erhalt der Rechnung fällig.
- (4) Geht die Teilnahmegebühr nicht rechtzeitig beim Institut für Gesprächsforschung ein, wird der Seminarplatz wieder vergeben.

### **5. Teilnahmebescheinigung**

- (1) Die Teilnahmebescheinigung wird nach Abschluss des Workshops ausgegeben.

## **6. Organisatorische Änderungen**

- (1) Wird eine Veranstaltung nicht durchgeführt, z.B. aufgrund einer zu geringen Zahl von Anmeldungen oder der Erkrankung des Referenten, erhalten die Teilnehmenden die schon bezahlte Teilnahmegebühr zurück. Schadensersatzansprüche wegen der Absage eines Workshops sind ausgeschlossen.
- (2) Das IGF behält sich das Recht zu kurzfristigen Änderungen gegenüber der Ausschreibung vor, wenn die Umstände eine solche Modifikation erfordern.

## **7. Stornierung der Teilnahme**

- (1) Eine Stornierung der Teilnahme ist nur schriftlich möglich (per Brief, Fax, E-Mail).
- (2) Die Bestätigung der Stornierung erfolgt per E-Mail.
- (3) Eine Stornierung der Teilnahme ist bis 30 Tage vor Workshop-Beginn kostenfrei möglich.
- (4) Bei Stornierungen später als 30 bis 10 Tage vor Beginn des Workshops können nur 50 % der Gebühren zurückerstattet werden.
- (5) Bei Stornierungen später als 10 Tage vor Beginn des Workshops kann nichts zurückerstattet werden, weil auch die Kosten für die Workshop-Durchführung nicht mehr vermieden werden können.

## **8. Urheberschutz**

- (1) Das Kopieren und die Weitergabe von Lehrmaterialien sind ohne Genehmigung nicht gestattet.
- (2) Fotografieren, Filmen und Aufnahmen auf Tonträgern in den Lehrveranstaltungen sind ohne Genehmigung nicht gestattet.

## **9. Haftungsausschluss**

- (1) Für Unfälle und sonstige Schädigungen während des Hin- bzw. Rückweges zu bzw. von den Veranstaltungen übernimmt das Institut für Gesprächsforschung keine Haftung.
- (2) Für Unfälle und sonstige Schädigungen der Teilnehmenden bzw. Diebstähle oder Schädigungen ihrer Sachen während der Veranstaltung übernimmt das Institut für Gesprächsforschung keine Haftung.